

Agenda-Vorlage: Der Resilienz-Dialog

Ihr monatliches 60-Minuten-Meeting zur Stärkung der Zusammenarbeit und des Team-Wohlbefindens.

Das Ziel: Gemeinsam die Arbeit verbessern

Dieses Meeting ist ein geschützter Raum, um strukturiert über die Zusammenarbeit zu sprechen. Der Fokus liegt auf dem System (Prozesse, Strukturen, Kommunikation), nicht auf der Person. Das Ziel ist es, gemeinsam "Energieräuber" zu identifizieren und durch kleine Experimente die Selbstwirksamkeit des Teams zu stärken.

5 Min.

Phase 1: Check-in & Rahmen setzen

Moderation: "Willkommen zum Resilienz-Dialog. Ziel ist es, unsere Zusammenarbeit zu verbessern. Es geht um Prozesse, nicht um Personen. Alles, was hier gesagt wird, bleibt hier."

Check-in-Frage: "Auf einer Skala von 1-10, mit wie viel Energie startet ihr in diese Runde?"

20 Min.

Phase 2: Sammeln – Energiequellen & Energieräuber

Vorbereitung: Zwei Spalten an einem Whiteboard: "Was hat uns Energie GEGEBEN?" (+) und "Was hat uns Energie GERAUBT?" (-).

Moderation: "Lasst uns 10 Min. still sammeln. Schreibt auf Post-its, was euch einfällt. Denkt an Meetings, Tools, Aufgaben etc." Anschliessend klebt jeder seine Punkte an die Tafel und erläutert sie kurz.

15 Min.

Phase 3: Muster erkennen & Priorisieren

Moderation: "Lasst uns die Punkte nun clustern. Seht ihr Muster oder Themen, die zusammengehören?"

Priorisierung: "Wir können nicht alles lösen. Welcher einzelne 'Energieräuber' hat uns am meisten behindert? Jeder hat drei Klebepunkte zum Abstimmen." Das Thema mit den meisten Punkten wird ausgewählt.

15 Min.

Phase 4: Lösungsfokus & Experimente

Moderation: "Okay, unser Fokus ist [gewähltes Thema]. Was ist ein klitzekleiner Schritt, ein Experiment, das wir nächsten Monat ausprobieren können, um das Problem zu lindern?"

Festlegung: Was genau ist das Experiment? Wer achtet darauf (freiwillig)? Wann schauen wir das nächste Mal darauf?

5 Min.

Phase 5: Check-out

Check-out-Frage: "Was nehmt ihr aus der heutigen Runde für euch mit?" (Kurze Abschlussrunde).

Moderations-Tipps für den Erfolg

- ✓

Freiwilligkeit: Die Teilnahme ist freiwillig, um ehrliches Engagement zu gewährleisten.
- ✓

Vertraulichkeit: Es wird kein Protokoll an Dritte weitergegeben. Der Raum gehört allein dem Team.
- ✓

Regelmässigkeit: Buchen Sie einen festen Serientermin, um Routine und Vertrauen aufzubauen.
- ✓

Fokus auf Lösungen: Verweilen Sie nicht zu lange bei Problemen. Der Schwerpunkt liegt auf kleinen, machbaren Schritten.

Vom Dialog zur resilienten Kultur

Der Resilienz-Dialog ist ein kraftvolles Werkzeug. Wenn Sie Unterstützung bei der Einführung benötigen oder Ihre Führungskräfte für die Moderation schulen wollen, sind wir für Sie da.

Impuls-Workshop anfragen